



WIFU KARRIERE

Vier Doktorandenstipendien im Bereich Familienunternehmen und Unternehmerfamilien gestiftet durch die WIFU-Stiftung

Das Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) am Department Management und Unternehmertum der Fakultät für Wirtschaft und Gesellschaft an der Universität Witten/Herdecke vergibt für die Dauer von bis zu drei Jahren Stipendien zur Anfertigung einer Dissertation im Bereich Familienunternehmen und Unternehmerfamilien.

Konkret sind die vier Stipendien im Projekt „Die Familien hinter den Familienunternehmen: Eine kulturvergleichende Analyse“ zu vergeben. Das Forschungsprojekt untersucht Familienunternehmen und Unternehmerfamilien kulturvergleichend. Dafür sollen empirische Einzeluntersuchungen in Deutschland, China, Japan und Indien durchgeführt werden, die im Anschluss im Forschungsteam vergleichend analysiert werden. Das Forschungsprojekt folgt einem interpretativen Ansatz und wird qualitativ durchgeführt. Die Projektdauer ist insgesamt auf 36 Monate angelegt.

WER SIND WIR?

Die Universität Witten/Herdecke ist eine Universität in gemeinnütziger Trägerschaft. Das WIFU forscht an den Schnittstellen zwischen Wirtschaft, Psychologie und Recht aus dem Blickwinkel von Unternehmen, welche mehrheitlich in Familienbesitz sind. Das WIFU ist das älteste und größte deutschsprachige Institut für Familienunternehmens- und Unternehmerfamilienforschung und in seinem transdisziplinären Forschungsansatz weltweit einzigartig. Mit fünf Lehrstühlen und zahlreichen international renommierten Gast- und Honorarprofessoren leistet das WIFU seit mehr als 20 Jahren einen signifikanten Forschungsbeitrag zum interdisziplinären Themenfeld der Familienunternehmen.

WAS BIETEN WIR?

Als Stipendiat/-in am WIFU werden Sie Mitglied des WIFU-Graduiertenkollegs, welches Doktorandinnen und Doktoranden im Rahmen eines teilstrukturierten Programms vernetzt und einen interdisziplinären Austausch zu Ihrer Forschungsfrage ermöglicht. Sie haben die Möglichkeit, an regelmäßigen Forschungskolloquien sowie einem mehrtägigen „Research Camp“ pro Jahr teilzunehmen. Wir bieten Ihnen den Zugang zu einem einzigartigen Netzwerk aus Expertinnen und Experten des WIFU, renommierten internationalen Gastprofessoren und führenden deutschen Familienunternehmen und Unternehmerfamilien. Aufgrund der engen Vernetzung mit der Unternehmenspraxis erhalten Sie zudem einen einzigartigen Feldzugang für quantitative und qualitative Forschung.

Als Promotionsstipendiat/-in des WIFU erhalten Sie für die Dauer des Stipendiums eine monatliche Unterstützung in Höhe von 1500€. Dieser Betrag ist steuerfrei. Sie erhalten Zugang zu der universitären Infrastruktur der Universität Witten/Herdecke und können bei Bedarf Räumlichkeiten im universitären Umfeld für Ihre Forschung nutzen. Zudem können Sachmittel, die unmittelbar zur Umsetzung des eigenen Forschungsprojektes erforderlich sind, separat gefördert werden. Wir unterstützen die Präsentation exzellenter Forschungsergebnisse auf internationalen Fachtagungen. Zudem haben Sie die Möglichkeit, die Kosten für einen längeren Forschungsaufenthalt im Ausland einmalig mit bis zu 70 % bezuschussen zu lassen.

Ihre Aufgaben

Die Stipendiatin/der Stipendiat wird über maximal drei Jahre ein Forschungsprojekt am Wittener Instituts für Familienunternehmen (WIFU), insbesondere im Forschungsprojekt „Die Familien hinter den Familienunternehmen: Eine kulturvergleichende Analyse“ (Leitung: PD Dr. Tobias Köllner) entwickeln und soll dies mit einer Promotion erfolgreich abschließen. Der Schwerpunkt der Forschung muss im Bereich der Familien hinter den Familienunternehmen liegen und sich auf eine der ausgeschriebenen Forschungsregionen (China, Japan, Indien sowie Deutschland) spezialisieren.

Im Einzelnen werden erwartet:

- selbstständige Durchführung eines Forschungsprojekts im Zielland
- Auswertung und Mitwirkung am Vergleich im Projektteam
- Vorstellung von Forschungsergebnissen auf Konferenzen und in Publikationen

Ihr Profil

Wir erwarten einen Prädikatsabschluss in einem für das Thema einschlägigen Studiengang (Ethnologie, Soziologie oder einer Regionalwissenschaft) sowie exzellente Englischkenntnisse. Darüber hinaus sollten Bewerber/innen ein ausgeprägtes Interesse an der Zielregion haben und über profunde Kenntnisse der Kultur und Sprache der Zielregion verfügen, weil das notwendige Voraussetzungen für die Durchführung der empirischen Forschungen sind. Erfahrungen im Bereich der Ethnologie oder der Erforschung von Familienunternehmen und Unternehmerfamilien sind von Vorteil. Eine sehr hohe schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit in Deutsch und Englisch wird ebenso vorausgesetzt wie eine hohe Teamfähigkeit sowie das Interesse am gemeinsamen Arbeiten an und mit Texten. Idealerweise haben Sie auch erste Erfahrungen mit Publikationstätigkeiten sowie in der Durchführung von empirischen Forschungen.

Das WIFU lebt vom interdisziplinären Austausch und sucht daher Teamplayer, die Forschungsbeiträge zu unserem transdisziplinären Forschungsprogramm leisten. Im Sinne der engen Abstimmung und intensiven Kooperation wird erwartet, dass der Lebensmittelpunkt in die Region Witten verlagert wird.

Stipendiatinnen und Stipendiaten sollen die Möglichkeit erhalten, sich vollständig auf die Durchführung eines komplexen Forschungsvorhabens zu konzentrieren. Aus diesem Grund können Nebentätigkeiten bis zu einem maximalen Umfang von 8h/Woche und nach Zustimmung des WIFU ausschließlich in Bereichen aufgenommen werden, die dem Qualifikationsziel dienen (z. B. in Forschung und Lehre).

Ihr Fortschritt als Stipendiat/-in wird jeweils nach Ablauf eines Jahres von der Stipendienkommission evaluiert. Im Erfolgsfall wird das Stipendium um ein weiteres Jahr bis zu maximal drei Jahren verlängert.

WIE BEWERBE ICH MICH AUF DAS STIPENDIUM?

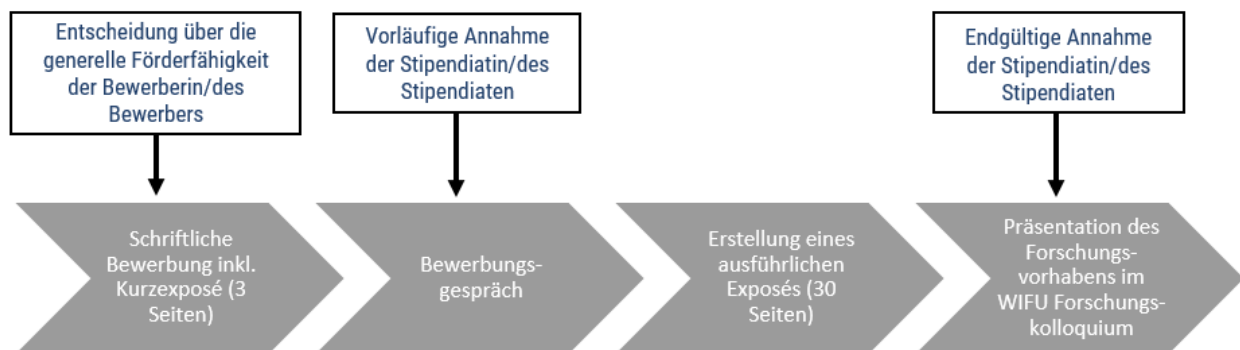
Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte bis zum 31.03.2021 ausschließlich online und Angaben zum möglichen Eintrittstermin. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: tobias.koellner@uni-wh.de. Ihre Bewerbung sollte die folgenden Unterlagen umfassen:

1. Motivationsschreiben
2. Lebenslauf
3. Ein maximal dreiseitiges Exposé (Arbeitstitel, zentrale Fragestellung, Relevanz des Themas, Überblick wesentlicher Literatur, zentrale Theorien, geplante Vorgehensweise, erwartete Ergebnisse)

4. Angabe von zwei persönlichen Referenzen
5. Kopien relevanter Zeugnisse
6. Eine digitale Version Ihrer Abschlussarbeit

Nach der Sichtung und Bewertung Ihrer Unterlagen werden vielversprechende Bewerberinnen und Bewerber zu einem Bewerbungsgespräch eingeladen. Nach diesem Gespräch wird über die vorläufige Annahme der Bewerberin bzw. des Bewerbers auf das Stipendium entschieden und Sie werden zum Verfassen eines ausführlichen Exposés (ca. 30 Seiten) eingeladen. Das Stipendium wird nach erfolgter Einreichung des ausführlichen Exposés und Präsentation desselben im WIFU-Forschungskolloquium vergeben. Zur Erstellung des Exposés kann für die Dauer von maximal drei Monaten eine finanzielle Beihilfe in Höhe von 50 % des Stipendiums beantragt werden.

Vergabeprozess des Doktorandenstipendiums



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bei Fragen zu den vier WIFU-Doktorandenstipendien wenden Sie sich an:

PD Dr. Tobias Köllner

Senior Research Fellow

Tobias.koellner@uni-wh.de

Weitere Informationen über die Fakultät und die Universität finden Sie unter <https://www.uni-wh.de/wirtschaft-und-gesellschaft> Über das WIFU finden Sie weitere Informationen unter www.wifu.de sowie in den folgenden Sozialen Medien:

